

Der erste vom SV Leonberg/Eltingen durchgeführte Flohmarkt war sehr entspannt

Bereits siebenmal lag die Verantwortung für den traditionsreichen Leonberger Altstadtflohmkt in den Händen des TSV Eltingen, jetzt, beim achten Mal, war der SV Leonberg/Eltingen zuständig.

Nachdem sich das Wetter in den Tagen vor der Veranstaltung eher durchwachsen bis schlecht präsentiert hatte, war das Flohmarktteam, das in diesem Jahr durch Katrin Kessoudis verstärkt wurde, gespannt, wie es am Markttag sein würde. Impressionen vom Leonberger Altstadtflohmkt 2018

Wir überlegen immer schon am Markttag, welchen Termin wir im nächsten Jahr anbieten können, weil sich viele Händler bereits danach erkundigen. Aufgrund der späteren Pfingstferien und weiterer Veranstaltungen standen uns als Flohmarkttermine für 2019 nur ein Samstag Mitte Mai oder der 06.07.2019 zur Verfügung. Wir haben uns für letzteres Datum entschieden, an dem sich dann vielleicht auch wieder Hochzeitspaare unter die Besucher mischen.

Nachdem wir auch in diesem Jahr viel Lob von Flohmarkthändlern, Besuchern und den ansässigen Einzelhändlern erhalten hatten freuten wir uns auch über den positiven Bericht in der LKZ. Einen Tiefschlag verpasste uns dann allerdings der weitere Bericht des LKZ-Chefredakteurs, der angeblich fehlende Außengastronomie bemängelte. Nachdem aber die im Bericht genannten Beteiligten uns gegenüber ihre Aussagen, die in der Zeitung veröffentlicht wurden, als nicht zutreffend charakterisierten, konnten wir den Artikel schnell vergessen und uns über die bereits für das nächste Jahr vorliegenden Anmeldungen freuen.

Bärbel Hager (Bericht und Fotos)

Das Flohmarktteam im Einsatz
v.l.n.r. Bärbel und Michael Hager, Steffi Schneider, Katrin Kessoudis, Matthias Merthen und Wolfgang Schneider

Wir konnten – mit Unterstützung von Daniele Pugliese (dafür herzlichen Dank) – bereits das neue SV-Wappen auf TShirts präsentieren und waren daher immer als Veranstalter erkennbar.

Glücklicherweise regnete es am 09.06.2018 nicht und (fast) alle Händler, die sich angemeldet hatten, kamen. Schon beim Aufbau der Stände zeichnete sich ab, dass eine entspannte Atmosphäre herrschte. Bis auf die obligatorischen Falschparker, die wieder abgeschleppt werden mussten, gab es keine Probleme beim Aufbau. Und auch die üblichen Schnäppchenjäger, die bereits ab 05.00 Uhr auf die ersten Händler warteten, waren wieder da.

Ein großes Dankeschön geht wieder an unsere „guten Geister“, die – für uns unverzichtbar – im Hintergrund tätig sind, und an die SV-Handballer, die erneut eine tolle Bewirtung auf die Beine gestellt haben.

Durch das optimale Flohmarktwetter herrschte ein reges Kommen und Gehen, Suchen, Handeln und Kaufen. Nachdem gegen 15 Uhr in der Ferne ein leises Donnergrummeln zu hören war entschied sich einige Händler, ihre Stände etwas früher als geplant abzubauen. Aber auch hierbei herrschte keine Hektik, alles ging sehr entspannt über die Bühne.